



| 26.09.2017 - 15:30

## In Schleswig-Holstein steckt neue Dynamik



Bei den Freien Demokraten in Schleswig-Holstein ist einiges im Gange. Denn: Die FDP kann gleich drei Abgeordnete aus Schleswig-Holstein entsenden. Jetzt heißt es Plätze wechseln. Wolfgang Kubicki, seit 1992 mit einer Unterbrechung Fraktionsvorsitzender der FDP, wird in den Bundestag wechseln. Nachfolger Kubickis als FDP- Fraktionschef im schleswig-holsteinischen Landtag soll Christopher Vogt werden. Bernd Buchholz, auf Platz zwei der FDP-Liste in den Bundestag gewählt, bleibt in Schleswig-Holstein Wirtschaftsminister. Den Platz von Buchholz nimmt die Kielerin Gyde Jensen ein.

"Ich habe vorher gesagt, ich werde Minister in Kiel bleiben", so Bernd Buchholz. "Und dabei bleibt es." Selbst wenn ihn sein in die Hauptstadt wechselnder Parteifreund Wolfgang Kubicki fragen sollte, ob er nicht mitkommen wolle, werde er Nein sagen. Für Buchholz, der auf Platz zwei der Landesliste steht, rückt Gyde Jensen (27) in den Bundestag auf, Spitzenkandidatin der Jungen Liberalen. Christine Aschenberg-Dugnus kehrt auf Listenplatz 3 in den Bundestag zurück. Sie war von 2009 bis 2013 pflegepolitische Sprecherin der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag.

Nachfolger Kubickis als FDP- Fraktionschef im schleswig-holsteinischen Landtag soll Christopher Vogt werden. Er werde der Fraktion vorschlagen, den 33-Jährigen zu seinem Nachfolger zu wählen, kündigte Kubicki am Montag an. Vogt solle voraussichtlich am 14. Dezember zu seinem Nachfolger gewählt werden. Dann will Kubicki das Amt niederlegen. Vogt ist derzeit Parlamentarischer Geschäftsführer der neunköpfigen FDP-Landtagsfraktion und hat sich in den vergangenen Jahren als Debattenredner profiliert. "Wenn die Fraktion will, dass ich Vorsitzender werde, würde ich mich wohl nicht verweigern", sagt er.

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/schleswig-holstein-steckt-neue-dynamik>